



Bundesministerium
der Verteidigung

-1980027-V05-

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Präsidenten des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. Wolfgang Schäuble, MdB
Parlamentssekretariat
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Markus Grübel

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 2004-22400

FAX +49 (0)30 2004-22441

E-MAIL BMVgBueroParlStsGruebel@BMVg.Bund.de

BETREFF **Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Anton Friesen sowie der Fraktion AfD vom
8. November 2017 eingegangen beim BKAmT am 24. November 2017
BT-Drucksache 19/123 vom 24. November 2017
Militärische Forschungsaufträge durch Bundesministerien und Behörden an Hochschulen in
Thüringen**
ANLAGE Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte Kleine Anfrage

Berlin, 8. Dezember 2017

Sehr geehrter Herr Bundestagspräsident,

beigefügt übersende ich die Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte
Kleine Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Grübel

**Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten
Dr. Anton Friesen sowie der Fraktion AfD vom 8. November 2017**

BT-Drucksache 19/123 vom 24. November 2017

**Militärische Forschungsaufträge durch Bundesministerien und Behörden an
Hochschulen in Thüringen**

Vorbemerkung der Fragesteller

Für die Verteidigungsfähigkeit Deutschlands ist es nach Auffassung der Fragesteller von strategischer Bedeutung, dass die Bundeswehr im Bereich Forschung und Entwicklung nicht den Anschluss an andere Staaten verliert.

Welche Forschungsaufträge mit Militärbezug wurden seit dem Jahr 2010 durch Bundesbehörden und Ministerien an Hochschulen in Thüringen vergeben (bitte nach Laufzeit des Forschungsauftrags, Hochschule - Name, Standort, Auftraggeber und Zuwendungssumme sortieren)?

Im angefragten Zeitraum wurde folgender Forschungsauftrag vergeben:

Bezeichnung:	Revision des Verfahrens Mathematischer Kenntnis- und Wissenstest (MathKT)
Laufzeit:	01.06.2013 – 30.06.2015
Summe:	220.500 €
Hochschule:	Friedrich-Schiller-Universität
Ort:	Jena
Auftraggeber:	Bundesministerium der Verteidigung